

Astro-Infos

Sonne:

	1. April	1. Mai	1. Juni
Aufgang	6:01	5:03	4:25
Untergang	18:53	19:37	20:17

Mond:

1. Viertel	Mi 5.4.	Fr 5.5.	So 4.6.
Vollmond	Do 13.4.	Sa 13.5.	So 11.6.
3. Viertel	Fr 21.4.	Sa 20.5.	So 18.6.
Neumond	Do 27.4.	Sa 27.5.	So 25.6.

Planeten ⁽⁴⁾:

Um den 8. April kann *Mercur* am östlichen Morgenhimmel aufgesucht werden. Ende Juni steht er dann sehr viel höher und damit besser sichtbar am westlichen Abendhimmel.

Venus strahlt dieses Quartal als Morgenstern am Himmel. Sie ist das letzte Gestirn, das in der Morgendämmerung verblasst.

Mars zieht sich nun aus der zweiten Nachthälfte zurück und wird immer unauffälliger. Er entfernt sich stetig von der Erde und sein scheinbarer Durchmesser schrumpft immer weiter.

Jupiter erreicht am 4. Mai seine Oppositionsstellung. Er ist die ganze Nacht zu sehen und am Himmel nicht zu übersehen.

Auch *Saturn* zieht sich wie Mars nun vom Morgenhimmel zurück und verlagert seinen Untergang auf die Zeit vor Mitternacht.

Uranus und *Neptun* betreten langsam wieder den Morgenhimmel. Mitte des Jahres gehen sie dann bereits vor Mitternacht auf.

Pluto steht am 16. Juni in Opposition. Allerdings erreicht er keine große Höhe am Himmel.

Sternschnuppen ⁽⁵⁾:

Um den 5. Mai ist der Meteorschauer der *Eta-Aquariden* aktiv. Sein Ursprung ist auf den berühmten Kometen *Halley* zurück zu führen.

Alle Zeitangaben in MESZ und gültig für Nürtingen. (MESZ = MitteEuropäische SommerZeit)

Literaturhinweis zum Astro-Thema:

www.Lichtverschmutzung.de

Impressum

Herausgeber: Astronomische Vereinigung Nürtingen (AVN) e.V.

Redaktion: Ralph Bergmann

Auflage: 550 Stück

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Geschäftsstelle: Vorsitzender der AVN
Hans-Dieter Haas
Birkenweg 7
72622 Nürtingen
Telefon: 07022 / 33678
Fax: 07022 / 31408

Infoline: Telefon: 07022 / 8499
automatischer Ansagedienst
aktuelle Infos der AVN

Internet: www.Sternwarte-Nuertingen.de

Bankverbindung: Kreissparkasse Nürtingen
BLZ 611 500 20
Konto 103 808 37
Spendenkonto 104 460 94

Mitgliedsbeitrag: 0 € Jugendgruppe (bis 15)
(jährlich) 20 € Schüler/Studenten/etc.
30 € Erwachsene
50 € Familien
ab 50 € Fördermitgliedschaft

Eintritt Sternwarte: 0 € Mitglieder
2 € Ermäßigt
3 € Erwachsene

Zum Titelbild:

Deutschland bei Nacht vom Weltall aus gesehen. Die hellen Gebiete sind von künstlichen Lichtquellen erhellt. Die hellsten Regionen (wie z.B. das Ruhrgebiet) sind in dieser Darstellung an der dunklen Farbe zu erkennen. Lesen Sie mehr über das Thema ‚Lichtverschmutzung‘ im Astro-Thema.

Nr. 51

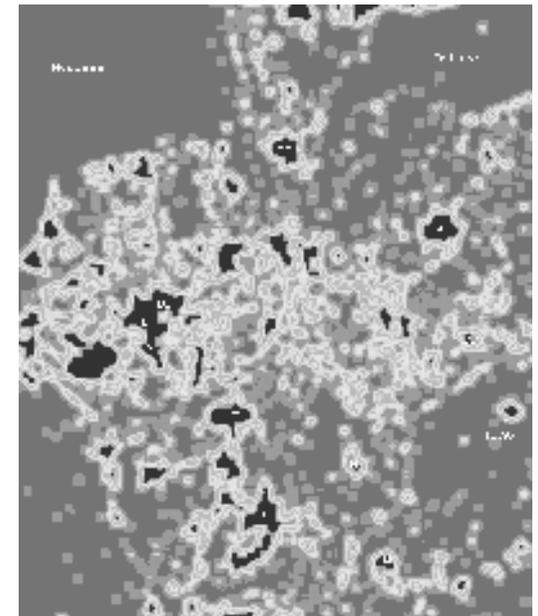
April-Juni 2006

Astronomische Vereinigung Nürtingen (AVN) e.V.



AVN

... der Blick zu den Sternen



www.Sternwarte-Nuertingen.de

Infoline: 07022/8499



Neckar-Alb-Sternwarte

Sternführungen:

Freitags werden nach Ankündigung Sternführungen für die Öffentlichkeit angeboten. Die Führungen beginnen

Oktober bis März um 20 Uhr,
April und September um 21 Uhr,
Mai bis August um 22 Uhr

und dauern ungefähr zwei Stunden. Die Führungen finden nur bei klarem Himmel statt. Sie finden die Sternwarte auf dem Lerchenberg hinter dem Hölderlin-Gymnasium.

Mitgliedertreffen ⁽¹⁾:

Das Mitgliedertreffen findet jeden *zweiten Samstag* im Monat von 16 bis 18 Uhr statt. Wir treffen uns im Bürgertreff des Nürtinger Rathauses. Gäste sind jederzeit herzlich willkommen! Die nächsten Termine:

13.5.2006 Digitale Astrofotografie
10.6.2006 Astronomischer Workshop, Teil 1

Hauptversammlung ⁽²⁾:

Am 8. April findet unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Alle Mitglieder sind dazu herzlich eingeladen.

Jugendgruppe:

Die AVN möchte im Jahr 2006 eine neue Jugendgruppe in's Leben rufen. Angesprochen werden hierbei besonders die Altersgruppen aus der 3. und 4. Schulklasse. Wer Interesse hat erhält über die AVN-Geschäftsstelle weitere Informationen.

Astropfad bei Erkenbrechtsweiler ⁽³⁾:

Von Mai bis Oktober findet jeden *ersten Sonntag* im Monat auf dem Astronomielehrpfad geführte *Wanderungen durch das Weltall* statt. Sie finden den Pfad von der Neuffener Steige kommend am ersten Wanderparkplatz links. Treffpunkt ist die Sonnenuhr am Parkplatz um 14:30 Uhr. Die Führungen sind kostenlos.

Astro-Thema

Lichtverschmutzung (Teil 1)

Umweltverschmutzung hat viele Gesichter: Wir kennen verschmutzte Gewässer, verpestete Luft, mit Giftstoffen belastete Böden, überdüngte Äcker etc. Aber auch Licht kann umweltbelastend sein. Warum, das wollen wir im folgenden näher beleuchten.

Das Titelbild zeigt eine Satellitenaufnahme von Deutschland bei Nacht. Gut zu erkennen sind Großstädte wie Berlin oder Hamburg, das Ruhrgebiet, aber auch Stuttgart und das Neckartal können klar erkannt werden. Doch was zunächst als harmloser Lichterteppich erscheint, hat durchaus ernst zu nehmende Konsequenzen für die Natur.

Zugvögel navigieren mit verschiedenen Methoden. Zwei der wichtigsten sind die Orientierung am Himmel (an der Sonne und an den Sternen) und die Erkennung von Landmarken. Beides wird durch die nächtliche Beleuchtung erheblich erschwert. Tatsächlich scheint dieses Problem nicht auf Zugvögel beschränkt zu sein: Auch von Standvögeln wird immer wieder berichtet, die - von künstlicher Beleuchtung irritiert – ziellos umherirren, bis sie entkräftet notlanden müssen.

Aber auch für Insekten stellt die massive Beleuchtung ein zusätzliches Risiko dar. Man schaue nur einmal in die Lampen gläser mancher Straßenlaternen: Hier findet sich oftmals eine Vielzahl toter Insekten. Wenn man sich klar macht, dass die (von uns Menschen oftmals nur als lästig empfundenen) Kleintiere am Anfang einer langen Nahrungskette stehen, erscheint das Ärgernis Fliegen-verschmutzter Lampen gleich in einem ganz anderen Licht.

Auch uns (Amateur-) Astronomen ist die übermäßige künstliche Beleuchtung ein Dorn im Auge. So sind in Städten oftmals nur noch die hellsten Sterne zu sehen, alle anderen verschwinden im Lichterdunst. Die Gegenden dunklen, sternübersäten Himmels werden immer weniger. Lesen Sie in der nächsten Ausgabe, wie man Beleuchtungsbedarf und Naturschutz in Einklang bringen kann.



AVN-Kalender

Tag	Zeit	Veranstaltung	siehe
Sa	8.4.	14:00 Hauptversammlung	(2)
Sa	8.4.	20:36 Merkur in größter Elongation W.	(4)
Do	4.5.	16:25 Jupiter in Opposition	(4)
Fr	5.5.	Sternschnuppen	(5)
So	7.5.	14:30 Astropfad-Führung	(3)
Sa	13.5.	16:00 Mitgliedertreffen	(1)
So	4.6.	14:30 Astropfad-Führung	(3)
Sa	16.6.	16:00 Mitgliedertreffen	(1)
Fr	16.6.	19:05 Pluto in Opposition	(4)
Di	20.6.	21:53 Merkur in größter Elongation O.	(4)
Mi	21.6.	14:26 Sommersonnwende	

Auflösung der letzten Astro-Frage:

Meteore (oder Sternschnuppen) sind Hinterlassenschaften aus den Schweifen von Kometen. Dabei handelt es sich um mikroskopisch kleine Staubkörner, die mit hoher Geschwindigkeit in die Erdatmosphäre eindringen und diese zum Leuchten anregen.

AMA OPTIK

Wo gutes Sehen Mode ist

GAIRING

1887

Die Augenoptiker

Nürtingen